

Fürbitte

Wir beten dafür, dass alle denkbaren Wege zum Frieden
versucht und gegangen werden
und wir beten um den Erfolg aller Gespräche,
die im Sinne des Friedens geführt werden.

Wir beten, dass all den Politikern, die sich solchen Wegen
in den Weg stellen wollen, in Ost und West, Nord und Süd,
in Ihren Träumen, die Menschen erscheinen, deren Leid auch durch
ihre Worte verlängert wird oder entstanden ist oder entstehen wird.

Tief in uns wissen wir doch alle,
dass diese Welt groß und schön genug für alle ist!
Gott, lass bitte in allen Menschen dieser Welt diese Ahnung,
dieses Wissen, immer wieder aufscheinen, sodass sie danach handeln.

Wir beten für alle Notleidenden,
für die tausenden Opfern von Gewalt und Krieg,
den Hinterbliebenen der Gewalt, den Geflüchteten
und für die, die sich den Kriegsdienst verweigern,
und für alle Menschen, die glauben, allein und ohne Perspektive zu sein.

Wir beten, dass wir wach bleiben
angesichts von Ungerechtigkeit, Leid und Krieg,
wach für die kleinen Dinge, die zu tun in unserer Macht sind,
dass wir uns nicht zurücklehnen und „andere“ machen lassen.

Wir beten für unser Miteinander, unsere Demokratie
und das allseitige Schätzen des ersten Absatzes unseres Grundgesetzes:

Die Würde des Menschen ist unantastbar.

Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

Wir beten, dass die ins Europaparlament gewählten
diese Verpflichtung über alle ihre sonstigen Interessen stellen

**und dass wir alle
die Würde des Menschen
zum Maßstab unseres Redens und Handelns machen.**